

THÜRINGEN-RUNDSPRUCH NR. 4/93 VOM 14.04.1993

Redaktion: Uwe, DL2APJ

Kurzer Bericht von der Distriktsversammlung

Bericht des Vorstandes

- das Protokoll der Herbstversammlung wurde bestätigt
- seit Anfang Januar sind im Distrikt über 1.000 DARC-Mitglieder, d. h. der Distrikt Thüringen hat jetzt beim Amateurrat 3 Stimmen
- ein Dankeschön an alle für die gute Vorbereitung der Amateurratstagung in Oberhof
- YL-Treffen in Erfurt war ein guter Erfolg (Busfahrt, Besichtigung der Stadt)
- das Material aus GST-Beständen war ein großes Problem, wurde aber gelöst
- die Verschrottungslisten bitte korrekt führen. Sie müssen mit den Inventurlisten übereinstimmen
- Jugendarbeit, Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit muß wieder verbessert werden

UKW-Referat

- die Rufzeichenumstellung ergab einige Schwierigkeiten
- Genehmigungsbehörden mußten teilweise auf den aktuellen Stand gebracht werden

Jugend-Referat

- im Distrikt gibt es eine Jugendgruppe
- eine Bitte an die OV's, in Sachen Jugendarbeit aktiver zu werden

Referent für Behindertenarbeit

- auch hier die bitte an die OVVs aktiver zu werden

Referent für Not- und Katastrophenfunk

- es gibt keine Aktivitäten, zum Glück
- es wird mit der Thüringer Landesverwaltung zusammengearbeitet

S-6-Beauftragter

- es gibt zum Glück noch keine S6-Störungen im Distrikt, jedoch gibt es einen Hilferuf aus dem Distrikt Sachsen

Rundspruch

- seit über ein Jahr wird einmal im Monat der RSP ausgestrahlt
- die Zuarbeit aus dem Vorstand und den OV's läßt noch sehr zu wünschen übrig
- seit knapp einem halben Jahr wird der RSP auch auf 70 cm übertragen
- an einer Wiederholung des RSP wird gearbeitet, was aber aus QRL-Gründen Schwierigkeiten bereitet

Rechnungsprüfung und Kassenbericht

- die Unterlagen wurden ordnungsgemäß geführt

Damit wurde der Distriktsvorstand einstimmig entlastet.

Beim Vorsitzenden des Wahlausschusses, OM Klaus Franke, sind folgende Wahlvorschläge eingegangen:

Distriktsvorsitzender: Prof. Dr. M. Schmidt, DL1ATA

Stellvertretender Distriktsvorsitzender: Gerhard Wilhelm, DL2AVK

Verbindungsbeauftragter zum BAPT: Dieter Riedel, DL5API

Zur Wahl waren 38 Stimmberechtigte anwesend. Es wurden 34 Stimmen abgegeben.

Für DL1ATA wurden 34 Ja-Stimmen abgegeben

Für DL2AVK wurden 34 Ja-Stimmen abgegeben

Für DL5API wurden 33 Ja-Stimmen und eine Nein-Stimme abgegeben

Damit ist der alte Distriktsvorstand wieder gewählt.

Soweit ein kurzer Bericht von der Distriktsversammlung vom 20.03.

+++

Am 17.04. findet in Neuhaus am Rennweg im Ferienhotel "Am Rennsteig" die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Amateurfunkmuseum e. V. statt. Die Versammlung beginnt um 10:00 Uhr. Aus Thüringen hat sich OM Rolf Denk, OVV in Meiningen stark engagiert in und für diesen Förderverein. Interessenten sollten sich mit OM Rolf direkt in Verbindung setzen.

+++

Vom Technischen Bildungszentrum Gotha wurde mitgeteilt, daß am 15.04. ein Amateurfunk-Lehrgang beginnen sollte. Genauere Angaben sind von Herrn Ströber, Tel.: (0 36 21) 2 84 23 zu erhalten. Leider habe ich diese Mitteilung erst zu diesem Rundspruch erhalten.

+++

Hier die Ergebnisse der AFU-Prüfung in Erfurt

Von 15 angemeldeten und 14 angetretenen Prüflingen sind 3 mit hängendem Kopf wieder nach Hause gegangen, die anderen haben also ein neues Call. Im einzelnen das Resultat wie folgt (man beachte, daß das schwache Geschlecht fast die Überhand gewonnen hat!):

Jacqueline Schröck, DGØOHB mit sehr gutem Ergebnis; Heike Hommel, DGØOEN; Claudia Wiesler, DGØOHF; Torsten Ullrich, DGØOHD mit dem besten Resultat des Tages; Holger Ullrich, DGØOHC; Sven Schrader, DGØOHA; Andreas Schirmer, DGØOGZ; Andreas Rupp, DGØOFY.

Sofort mit der A-Lizenz starten in das Amateurfunkleben Volkmar Wieners, DH1AKT, und Hauke Werner, DH1AKS. Und von der C zur A Lizenz hat aufgestockt Heinz Kindervater, DH1AKK.

Die nächste Prüfung in Erfurt ist am 24.04. Dazu allen Prüflingen schon heute ein kräftiges toi toi toi.

VY 73 de Sigi, DL3AMA

+++

Kurz vor Ostern erschien ein neuer Entwurf der Durchführungsverordnung zum AFuG. Hier kurz die wichtigsten Punkte:

- das BMPT will auf nur zwei Lizenzklassen bestehen
- das BMPT beabsichtigt, die Ausgangsleistung im 2-m-, 70-cm- und 23-cm-Band auf 100 W zu begrenzen
- Lizenzgebühren: DM 100,- bei jährlicher Zahlung und DM 12,- bei monatlicher Zahlung. Die Ausstellung der Lizenzurkunde soll DM 40,- kosten
- Prüfungsgebühren: DM 210,- wenn die "Post" selber eine Prüfungsstelle einrichtet. DM 110,- will sie immer noch haben, wenn eine beauftragte Stelle (etwa der DARC) es macht.
- EMV: In den Rundfunkbereichen heißt es nach wie vor maximal 4 nW

Nebenaussendungen. Das hieße, daß die dritte Harmonische von 21 MHz (also 68 MHz im Rundfunkband 1) oder die fünfte (105 MHz im UKW-Band) bei z.B. 750 W Sendeleistung um 113 dB unterdrückt sein müßte. Das käme einem QRT gleich! Ansonsten ist dieser Abschnitt entschärft worden.

- EMVU: Deutliche Entschärfung. Es wird pauschal verlangt, daß der Amateur seine Sendeanlage derart betreibt, daß eine Gefährdung von Personen ausgeschlossen ist. Ferner werden hierzu global die "Regeln des DIN/VDE" zugrundegelegt. Weiter kann die Behörde im konkreten Fall vor Ort unter Berücksichtigung anderer Felder Einschränkungen auferlegen. Dem Amateur soll das Recht eingeräumt werden, eine "gebührenpflichtige Bescheinigung über die Einhaltung des Sicherheitsabstands" vom BAPT zu verlangen. Die Kostenregelung ist günstig: Außer bei Zuwiderhandlungen sind sie durch die Lizenzgebühren abgedeckt.

- Rufzeichen: Jetzt soll man sie doch wieder alle 15 (!) Minuten im QSO nennen. Nach der Prüfung kann man sich ein "Wunschrufzeichen" aussuchen. Das kostet DM 20,- extra.

- Ausbildungsbetrieb: Jeder Lizenzinhaber soll auf schriftlichen Antrag hin (Erteilung einer "Ausbildungskennung" gegen Geld) jeden Nichtlizenzierten Ausbildungsbetrieb an seiner Station machen lassen dürfen. Er ist für diesen Betrieb verantwortlich.

- A-Lizenzen: Ab Inkrafttreten keine A-Prüfungen mehr. Alte A-Lizenzen bleiben gültig, und zwar diejenigen, die bis zum 31.12.1992 erteilt wurden, sollen am 01.01.1995 automatisch in die Klasse 1 überführt werden. Diejenigen, die nach dem 01.01.1993 erteilt wurden, sollen erst am 01.01.1998 überführt werden.

Der Vorstand hat Referenten und AR-Mitglieder bis zum 19.04. aufgerufen, Stellungnahmen abzugeben. Danach gibt es eine erste und vorläufige Stellungnahme des DARC-Vorstandes, in die diese Argumente eingearbeitet sind. Der gesamte DV-AFuG-Entwurf wird mit diesem Kommentar allen Ortsverbänden und Distrikten zugeschickt werden. Die Mitglieder in den OV's werden gebeten, schon darin enthaltene Argumente nicht zu wiederholen, sondern nur neue Gedanken nach Baunatal zu schicken. Das Vorgehen im letzten Jahr, wo eine enorme Zahl von Personen und OV's Kommentare geschickt hat, war weder personell noch organisatorisch in den Griff zu kriegen und mußte daher scheitern bzw. ungelesen in vielen Ordnern liegen bleiben. Schicken Sie also erst Ihre Bemerkungen, nachdem der Vorstand die oben genannte Verschickung in die Wege geleitet hat!

Das Hearing in Bonn ist für den 18.06. angesetzt.

Vy 73, Ralph, DC5JQ

Informatives aus den einzelnen Ortsverbänden

Zur Distriktsversammlung wurde die Neugründung des OV's "Mittleres Immtal" befürwortet. Die Gründungsversammlung wird am 16.04. um 19:00 Uhr in Blankenhain/Th. im Restaurant "Zur Krone" in einem separaten Raum stattfinden. Eine Einweisung erfolgt auf 144,725 MHz.

VY 73, Andreas, DL1AKP

+++

Der OV X05 führt am 1. Juniwochenende auf dem Possen einen Feldtag durch. Alle OM sind recht herzlich eingeladen. Der Possen liegt ca. 3 km vor Sondershausen an der B4. Genauere Informationen hoffe ich bis zum nächsten Rundspruch zu bekommen.

Interessantes aus anderen Distrikten

Vorabinformation Sonderrufzeichen DAØPER

Im Zeitraum vom 01.05.-03.07. finden die Festwochen der Oper Leipzig aus Anlaß des 300-jährigen Bestehens der Oper Leipzig statt. Ziel der Aktivität ist es, auf das kulturelle Ereignis vor und während der Festwochen auch auf den Amateurfunkbändern aufmerksam zu machen. Aus diesem Grunde ist im Zeitraum vom 01.04.-31.07. das Sonderrufzeichen DAØPER auf Kurzwelle und UKW in möglichst vielen Betriebsarten QRV. Über die Vergabe eines Sonder-DOK wird noch entschieden.

Die Aktivität erfolgt von mehreren OM des OV S37.

Mit freundlichen Grüßen, Günter Dornblut, DL5YYM

In eigener Sache

Als erstes möchte ich mich recht herzlich für die Zahlreiche Zuarbeit zum Rundspruch bedanken. Leider konnte ich nicht alle Mitteilungen in diesem Rundspruch verlesen, da diesmal doch recht viele Zuschriften mich erreicht haben. Ich bitte diejenigen OM um Entschuldigung, deren Beiträge ich nicht verlesen habe. Soweit sie zum nächsten Rundspruch noch aktuell sind, werde ich sie mit verlesen.

Da im letzten Jahr in den Sommermonaten doch recht wenige OM den Rundspruch hören konnten, werde ich ab sofort den Rundspruch um 18:00 UTC ausstrahlen. Das bedeutet, das er in den Sommermonaten um 20:00 Uhr ausgestrahlt wird und ansonsten wie gehabt um 19:00 Uhr.
